L-01-202-2 Schule fürs Leben - Bessere Schulen, mehr Qualität und gerechtere Bildungschancen für die Kinder dieser Stadt

Antragsteller*in: Lisa Paus (KV Charlottenburg-Wilmersdorf)

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 201 bis 202 einfügen:
zehn Prozent der Schule zur Entlastung des Kollegiums (kleinere Klassen, geringere Stundendeputate) zur Verfügung gestellt. Wir halten auch am Ziel von Doppelsteckung zur gelingenden Binnendifferenzierung fest.

Begründung

Unterstützer*innen:
Philipp Evenburg, KV Friedrichshain-Kreuzberg
Anne Geib de Gruttadauria, KV Neukölln
Heiko Glawe, KV Charlottenburg-Wilmersdorf
Friedel Grützmacher, KV Charlottenburg-Wilmersdorf
Christiane Heider, KV Reinickendorf
Dr. Christian Hoffmann, KV Neukölln
Jörn Jensen, KV Mitte
Bernadette Kern, KV Marzahn-Hellersdorf
Heiner von Marschall, KV Reinickendorf
Oliver Münchhoff, KV Charlottenburg-Wilmersdorf
Delphine Scheel, KV Charlottenburg-Wilmersdorf
Dr. Claudia Schlaak, KV Treptow-Köpenick
Bernd Schwarz, KV Reinickendorf
Inka Seidel-Grothe, KV Marzahn-Hellersdorf
Silas Theile, KV Neukölln
Dr. Petra Vandrey, KV Charlottenburg-Wilmersdorf
Katrin Volkmann, Kreisverband Reinickendorf
Christoph Wapler, KV Charlottenburg-Wilmersdorf
Martina Zander-Rade, KV Tempelhof-Schöneberg

Begründung:

Wir BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berlin folgen der Vision einer Schule, die der Fortschreibung von Bildungsungleichheit entgegenwirkt und ungleiche Bildungsfähigkeiten, die schon bei Schulbeginn vorliegen, aktiv ausgleicht. Praktisch bedeutet dies, auf die Schüler*innen individuell einzugehen. Dies wird in den meisten Klassen langfristig am besten gelingen, wenn zwei Pädagog*innen in jeder Klasse die Schüler*innen begleiten und unterrichten.